



An alle
Interessentinnen und Interessenten
des Fotoworkshops

Götterfunken

d ä m m e r u n g a m l e u c h t e n d e n b a c h

Donnerstag, 13. Januar 2011 - Sonntag, 16. Januar 2011

Veranstalter / Gesamtleitung
Anzahl Personen

Bruno Frangi
minimal 6, maximal 7 Personen

Götterfunken



Sehr geehrte Interessentin,
Sehr geehrter Interessent,

Mit viel Freude stelle ich Ihnen die gewünschten Ausschreibungsunterlagen über diesen nicht alltäglichen Fotoworkshop zu. Fotografie in den Dämmerungsstunden mit Einsatz von Kunstlicht, damit beschäftigt sich dieser Workshop. Abstrakte Bilder von hohem künstlerischen Wert werden Ihre Herzen höher schlagen lassen.

Die Idee

Die Wasser-Bilder für meine Ausstellung "Götterfunken" im Jahr 2005 entstanden an der Aare bei Innertkirchen, Kanton Bern / Schweiz.

Bei den Vorbereitungsarbeiten zur Ausstellung kam mir der Gedanke, meine Entdeckung und mein faszinierendes fotografisches Erlebnis an "meinem" stillen, wilden, schönen Bach auch mit anderen fotografisch interessierten Personen zu teilen.

Wasser - das Symbol für Augenblick und Ewigkeit - ist für einen Fotografen ein grenzenlos kreatives Thema. Das Reduzieren der Bildausschnitte, ausgefallene Perspektiven und nicht zuletzt das Abstrahieren lassen vielfältige Bildaussagen und -deutungen zu.

Unzählige Stunden, die wie Minuten verstrichen, sass ich an der winterlichen Aare, um ihren Charakter und ihre Eigenschaften näher kennen zu lernen. Meine Annäherung an den Bach war voller Zurückhaltung und so hat er sich mir mitgeteilt und es entstanden Aufnahmen aus Wasser, Eis und Schnee in (für mich) fast schon magischen Variationen. Jeder Besuch wurde zu einer neuen aussergewöhnlichen Erfahrung, die ich mit Herzklopfen erwartete.

Die Stille sprach in leisen Worten zu mir, manchmal war ein Seufzen zu hören, manchmal ein glückliches Glucksen, in der Luft lag zuweilen das Raunen der Waldfeen, dann wieder das Kichern der Trolle, das Spiel des Windes und das Schweigen der Bäume

Sodann gewann der Bach Vertrauen, zu dem, der immer wieder zu ihm kam und zeigte ihm all seine Schätze in Licht und Schatten: die dunklen Tiefen, das fröhliche Springen über Fels und Stein, die sanfte Gischt - und schliesslich die "Freude schöner Götterfunken", das ungebändigte Spiel von Wasser und Licht und Feuerfunken.

Ich begleite diejenigen, die wie ich Freude an der Natur und ihren vielen Geheimnissen haben, zum Kreativ Fotoworkshop „Götterfunken“ und ob dabei nun weiche, sanfte Kompositionen oder dunkle gespenstisch anmutende Bilder entstehen, dies bleibt jedem selbst überlassen. Jedem Teilnehmer wird sich die Aare von einer anderen Seite zeigen. Mit viel Zeit und Geduld werde ich sie in diese Welt der Natur-Bilder einführen.

In einer kleinen Gruppe von maximal 7 Personen werden wir während drei Tagen das hoffentlich verschneite und vereiste Bachbett der oberen Aare besuchen, auf der Suche nach der Stille.



Die Ziele

- ▶ Realisieren von interessanten und aussergewöhnlichen Wasserbildern in der blauen Stunde
- ▶ Schöpferischer Einsatz von Kunstlicht zur Gestaltung von einmaligen, ideenreichen Mischlichtaufnahmen
- ▶ Malen mit Licht, Wasser und seinen Bewegungen
- ▶ den eigenen Fotostil finden und die individuelle Bildsprache schulen
- ▶ mit offenen Augen und Sinnen beobachten, empfinden, aufnehmen, auf sich wirken lassen . . .
- ▶ Präsentation und Bildbesprechung der realisierten Bilder
- ▶ Diskussionen und gemütliche Stunden unter Fotografen

Das Programm

Die anspruchsvolle Fotografie benötigt bekanntlich viel Zeit und Geduld. Dieser Faktor hat auf diesem Workshop absolut oberste Priorität. Ein eigentliches Programm gibt es nicht. Der detaillierte Tagesablauf wird jeweils vor Ort festgelegt. Dadurch können die massgebenden Faktoren, wie aktuelle Wetterlage sowie die Lichtsituation berücksichtigt werden. Wir werden hauptsächlich während den Dämmerungsstunden fotografisch am Bach unterwegs sein.

Es werden **keine**, so genannten „Pflichtmotive“ im Tagesprogramm eingebaut. Es wird jedem Teilnehmer überlassen, seine Kreativität voll ausleben zu können, denn nur so entstehen Bilder, die aus dem Herzen entstehen. Bei der Umsetzung Ihrer Bildgestaltung ist Ihnen der Workshopleiter sehr gerne behilflich.

Die Sprache

Die offizielle Sprache auf dem Workshop ist Schweizer Dialekt. Bei Bedarf werden die wichtigsten Mitteilungen auf "Hochdeutsch" kommuniziert.

Die Workshop-Dauer

Donnerstag, 13. Januar 2011 (17:00 Uhr) bis und mit
Sonntag, 16. Januar 2011 (15:00 Uhr)

Die Unterkunft

Wir wohnen in einer typischen Berner Oberland Unterkunft, gebaut in der nicht weniger berühmten Chaletform. Unsere Gastgeberfamilie, die auch Inhaber dieses kleinen Berghotels ist, wird mit viel Liebe für Leib und Trank sorgen. Die einfachen Zimmer (alle Raucherfrei) verfügen über moderne sanitäre Anlagen (Dusche und WC auf dem Zimmer).



Fotografische Vorkenntnisse / Ausrüstung

Sie kennen sich in der Kamertechnik bereits gut bis sehr gut aus. Der Umgang mit Blendenwerten, Verschlusszeiten sowie der Autofocus-Technik bereitet Ihnen keine nennenswerten Schwierigkeiten. Selbstverständlich erhalten Sie bei fototechnischen Problemen von Bruno Frangi gerne Unterstützung.

Anzahl Teilnehmer

Wie bereits erwähnt ist die Zahl der Teilnehmer auf maximal 7 Personen festgelegt. Nur so bleibt die Gruppe übersichtlich und an den vorgesehenen Foto-standorten gibt es keine grossen "Warteschlangen" oder sonstige Stresssituationen.

Ihre Kondition

Sie benötigen eine gute körperliche Verfassung. Unsere Fototage sind lang und zwischendurch auch anstrengend. Die kalten Temperaturen und das teilweise unwegsame Gelände beanspruchen den Körper zusätzlich.

Die Zeitplanung für die Mahlzeiten ist von den Lichtverhältnissen bei den Fotomotiven abhängig. Dies kann und wird Unregelmässigkeiten bei den Essenszeiten hervorrufen.

Klima und Wetter

Unsere Workshopzeit liegt mitten im Winter. Kalte Temperaturen, Schnee und Eis gehören zu dieser Jahreszeit. Das obere Aaretal ist als Föhntal bekannt, es kann daher auch recht warm werden. Es wurden schon Föhnstürme mit einer Geschwindigkeit von mehr als 150 km/§. gemessen. Bläst der Föhn, so wird die Temperatur kaum unter 10° Grad sinken. Vorsichtiges Hantieren mit der Fotoausrüstung ist angezeigt.

Der Workshopkosten

Die Workshopkosten betragen CHF 1'100.00 (Euro 750.00). Wie bei meinen Workshops und Fotoreisen üblich, sind folgende Leistungen eingeschlossen:

- ▶ Abholdienst vom und zum Bahnhof Meiringen
- ▶ Alle Übernachtungen im Einzel/Doppelzimmer während der Dauer des Workshops (3 Übernachtungen)
- ▶ Gesamte Verpflegung inklusive aller Getränke wie Wein, Bier, Apéro, Softdrink, Wasser etc.
- ▶ alle Zwischenverpflegungen
- ▶ Exklusive Kleingruppe
- ▶ die Mieten der Kunstlicht-Leuchten, bzw. Taucherlampen
- ▶ alle Trinkgelder und Honorare



Nicht im Preis inbegriffen sind

Persönliche Auslagen wie Filme, Filmverarbeitung, **Annullierungs-**, Gepäck-, Unfall- und Kranken-Versicherungen, Minibar-Konsumationen, Telefonate oder Internet-Gebühren. Weitergehende Versicherungen erledigen Sie in eigener Regie.

Anmeldung

Für ihre definitive Anmeldung verwenden Sie bitte das beiliegende Anmeldeformular.

Bestätigung / Anzahlung

Bei Berücksichtigung Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung und einen Einzahlungsschein für die Anzahlung von CHF 300.00 (Euro 200.00) pro Person. Die Anzahlung ist innerhalb von 30 Tagen zu begleichen, andernfalls der reservierte Platz ohne Rückfrage an weitere Interessenten vergeben werden kann. Die Schlussrechnung und die Schlussinformationen erhalten Sie ca. 6 Wochen vor Workshop-Beginn.

Wird eine von mir bestätigte Anmeldung nachträglich zurückgezogen, wird neben den ordentlichen Stornierungskosten eine Bearbeitungsgebühr von CHF 300.00 (Euro 200) fällig. Die Stornierungskosten werden nach der üblichen Regelung der führenden Reiseveranstalter berechnet.

Die Stornierungskosten, auf der Basis des endgültigen Pauschalpreises, werden wie folgt verrechnet:

100 bis 81 Tage vor der Abreise	25%
80 bis 61 Tage vor der Abreise	50%
60 bis 46 Tage vor der Abreise	75%
45 bis 31 Tage vor der Abreise	90%
30 bis und mit Abreisetag	100%

Die Tagesberechnung erfolgt auf den Zeitpunkt des Einganges ihrer schriftlichen Stornierung beim Veranstalter (eingeschriebener Brief).



Änderungen und Bedingungen

Im Moment der Ausschreibung sind keine Änderungen vorgesehen. Programm-Änderungen aus technischen Gründen, höherer Gewalt, Wettersituation, Strassennetz, Behörden-Verfügungen, Krankheit der Reiseleiter usw. sowie Änderungen vom organisierenden Reiseagenten sowie den Fluggesellschaften bleiben jedoch jederzeit ausdrücklich vorbehalten.

Adressliste

Mit der schriftlichen Anmeldung erlauben Sie mir Ihre Adresse den weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer mitzuteilen.

Auskünfte / Rückfragen

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne wie folgt zur Verfügung:

Bruno Frangi
Lerchenweg 22
CH-3178 Böisingen

Telefon 0041 (0)31 747 85 76
Telefax 0041 (0)31 747 55 40
Handy 0041 (0)79 205 41 49

Email bruno@phototravel.ch
Homepage www.phototravel.ch

Bilder aus diesen Workshop finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik [Galerien](#).

Ich danke Ihnen nochmals bestens für Ihr Interesse an diesem Fotoworkshop. Es würde mich sehr freuen Sie im Januar an der Aare begrüßen zu dürfen.

Mit fotografischen Grüßen

Bruno Frangi

Beilage: Anmeldeformular / Rücksendungsumschlag